

Prinzipien zur Umsetzung regionaler Produktinnovationen

Geschichtenerzähler: Franz Rüb

Die Geschichte als Konzept zusammengefasst: Leo Baumfeld

Abgeleitet vom Beispiel der Weißtanne in Vorarlberg

1. Die Knappheit als Ressource umdeuten (eine attraktive Nische gefunden)
Damit wird mit einer Rekontextualisierung (der Weißtanne) gearbeitet und darauf wird ein Variationsangebot gemacht. Wer schon mit Fichte baut, kann auch mal die Variation Weißtanne ausprobieren.
2. Die Besonderheiten in der Prozesskette von der Produktion über Bringung zur Verarbeitung und Nutzung in Erinnerung rufen (altes oder vereinzelt Wissen explizieren)
Das Lernen in und zur Prozesskette zirkulär inszenieren. Die NutzerInnen geben Feedback an die Verarbeiter, diese an die Holzbringer (Anforderungen) und zurück.
3. Das „Gesetz der Stabilität“ anwenden. Dieses besagt, dass man für ein Thema oder ein Projekt, für welches man in einem sozialen System Aufmerksamkeit und Leidenschaft wecken will, mind. DREI AkteurInnen braucht, die die Idee vertreten. Wichtig ist, dass diese drei mit- und untereinander persönlich gut auskommen und das gemeinsame Anliegen plausibel rüber bringen können.
Franz Rüb hat in seiner Geschichte zweimal dieses Gesetz erwähnt: einmal saß er (als Regionalmanager bzw. -berater), ein Förster und ein Planer auf dem Podium, um die Idee zu vertreten und später hat er von zunächst drei Sägereien gesprochen, die drauf aufgesprungen sind.

Solche Projekte differenzieren sich in der Entwicklung aus, das spiegelt sich in der „Trägertransformation“. Zunächst sind es Personen (die 3 am Podium), dann sind es „Institutionen“ wie Regionalentwicklung Vbg, Waldbesitzerverband. Institutionen sind stabiler als Personen, weil in den Institutionen Personen austauschbar sind und damit die „Ausfallsquote“ verringert wird.

4. Die Gemeinden gehen als Nachfrager (Investoren) mit gutem Beispiel voran. Sie ziehen die Privaten mit.
5. Dem Fachpublikum und interessiertem Publikum relativ schnell die Möglichkeit zur Fachinformation anbieten (ortsungebundene Information über Handyguide), Leitfaden für den Umgang mit der Weißtanne, Architekturführer)
6. Von der Geschichte zum Konzept: Franz erzählt eine Geschichte – Leo fasst die Prinzipien der Geschichte (die auch anders sein könnten) zusammen. Das ist ein Akt zur Explizierung von Wissen, damit Andere es nachmachen können.